

Gebet für den Frieden von Franz von Assisi

Herr, mache mich zu einem Werkzeug deines Friedens. Wo Hass ist, lasse mich Liebe streuen; wo Verleumdung ist, lasse mich Vergebung bringen; wo Zweifel ist, lasse ich Glauben säen; wo Verzweiflung ist, lasse ich Hoffnung bringen; wo Finsternis ist, lasse ich Licht bringen; wo Traurigkeit ist, lasse ich Freude bringen. O Meister, lass mich nicht so sehr danach streben, getröstet zu werden, wie zu trösten; nicht so sehr danach zu fragen, verstanden zu werden, wie zu verstehen; nicht so sehr danach zu verlangen, geliebt zu werden, wie zu lieben. Denn wer gibt, empfängt; und wer sich selbst vergisst, der findet; und wer vergibt, der empfängt Vergebung; und wer stirbt, der erwacht zum ewigen Leben.

Eine weitere Perspektive des Gebets

O Gott, du bist der Schöpfer des Friedens und der Vater der Barmherzigkeit. Schenke uns deinen Frieden, der allen Verstand übersteigt. Erleuchte unsere Herzen, damit wir deinen Willen erkennen und in allen Dingen deine Liebe erfahren. Lass uns die Kraft und den Mut finden, die Konflikte in unserem Leben zu überwinden, und hilf uns, mit Weisheit und Demut miteinander umzugehen. Möge dein Frieden in uns wohnen und unsere Herzen erhellen, sodass wir in der Lage sind, diesen Frieden in die Welt hinauszutragen.

Ein Aufruf zum Frieden

O Heiland, höre unsere Gebete und verwandle unsere Herzen, damit wir deine Botschaft des Friedens leben können. Lass uns in unseren Taten und Worten stets das Gute suchen und den Weg des Friedens und der Versöhnung wählen. Mögen die Samen, die wir jetzt säen, wachsen und Frucht bringen, damit dein Frieden über die Erde strömen kann und wir alle eines Geistes in deinem Namen vereint werden. Amen.